

Informationen zu den Examensprüfungen nach auslaufender LPO 2003 (Stand April 2019)

1. Prüfungsmodule

Prüfungsberechtigt am Lehrstuhl ist aktuell (**April 2019**) **Dr. Stephanie Riehemann**.

Prüfungen erfolgen in folgenden Prüfungsmodulen: **MK2, MK3, SDK2, SDK3, SDK/ MK4**.

2. Prüfungsanmeldung und -organisation

Studierende können sich jederzeit im Sekretariat zur mündlichen oder schriftlichen Prüfung anmelden. Sie sollten dabei ausreichend Zeit für Themen- und Terminabsprachen einplanen (6-12 Monate). Füllen Sie anschließend Ihre Anmeldeformulare für das Prüfungsamt aus und stellen Sie sich **mit Ihren Unterlagen** Ihren Prüferinnen in einem **Erstgespräch** vor.

Die Anmeldung von **Examensarbeiten** erfolgt ausschließlich persönlich in den Sprechstunden der Prüferinnen. Die Teilnahme an der Veranstaltung „Aktuelle Forschungsfragen in der Sprachbehindertenpädagogik“ von Frau Dr. Wimmer ist obligatorisch.

3. Prüfungsinhalte

Für alle Modulprüfungen wird folgende **Grundlagenliteratur** vorausgesetzt:

- Grohnfeldt, M. (Hrsg.) (2009): Lehrbuch der Sprachheilpädagogik und Logopädie. Erscheinungsformen und Störungsbilder. Bd.2. Stuttgart: Kohlhammer
- Kannengieser, S. (2015): Sprachentwicklungsstörungen. München: Elsevier
- Mayer, A. & Ulrich, T. (Hrsg.) (2017): Sprachtherapie mit Kindern. München Reinhardt

Zusätzlich sprechen Sie mit Ihren Prüferinnen 4-5 Literaturangaben für jeden Themenschwerpunkt, den sie wählen, ab. Die Schwerpunkte der Prüfung orientieren sich am Modultitel und verbinden Grundlagen des Moduls mit fachspezifischen Inhalten.

| | MK 2 | MK 3 | SDK 2 | SDK 3 | SDK/ MK 4 |
|--------------------|---|---|---|---|---|
| Modul | Diagnostik, Förderplanung | Beratung | Unterrichtskonzepte und -maßnahmen | Therapeutische Konzepte und Maßnahmen | Spracherwerbsstörungen |
| Inhalt | Konzepte, Methoden und Verfahren | Beratung und Umfeldarbeit in der Sprachtherapie | Sprachheilpädagogischer Unterricht | Sprachtherapeutische Methoden und Konzepte | Spracherwerbsstörungen |
| Themenschwerpunkte | Diagnostik und Förderplanung in Bezug auf: - Spracherwerbsstörungen - Sprechablaufstörungen - Schriftsprach-erwerbsstörungen | Beratung und Umfeldarbeit in Bezug auf: - Spracherwerbsstörungen - Stottern - Schriftsprach-erwerbsstörungen | Modelle und Prinzipien des sprachheilpädagogischen Unterrichts Schriftsprachlicher Anfangsunterricht | Sprachtherapeutische Methoden in Bezug auf: - Spracherwerbsstörungen - Schriftsprach-erwerbsstörungen | Spracherwerbsstörungen in Bezug auf - Erwerbsverlauf - Ätiologie - Symptome - Diagnostik und Therapie |
| Erstprüfer | Riehemann | NN | Riehemann | NN | Riehemann |

4. Absprachen

Für die **Klausur** sprechen Sie mit Ihrem Erstprüfer drei Themenschwerpunkte ab. Erarbeiten Sie zu jedem Themenschwerpunkt zusätzlich zu der benannten Grundlagenliteratur mindestens 4 Literaturangaben (vertiefende Literatur). Reichen Sie die Liste der Vorbereitungsliteratur spätestens sechs Wochen vor dem Prüfungstermin ein. Folgende Fristen gelten:

Prüfungsphase I : endgültige Themenabsprache bis Mitte/ Ende Dezember

Prüfungsphase II: endgültige Themenabsprache bis Mitte/ Ende Juni

Falls Sie sich für eine **mündliche Prüfung** entscheiden, sprechen Sie rechtzeitig mit Ihrer Erstprüferin zwei Themenschwerpunkte ab und anschließend ein weiteres Themengebiet mit Ihrer Zweitprüferin. Für die Erarbeitung der Literaturangaben gelten dieselben Verbindlichkeiten wie für die Klausur. Reichen Sie die Literatur bis spätestens zwei Wochen vor dem Prüfungstermin ein und bringen Sie eine Gliederung aller Themenschwerpunkte in doppelter Ausführung in die Prüfung mit.